

Vertriebsstellen boomen weiter

20.09.2006, 17:32 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *saleslounge GmbH*

Vertriebsspezialisten stehen auch 2006 hoch im Kurs. Bereits im 1. Halbjahr 2006 zeichnet sich gegenüber den Vorjahreszahlen ein deutlicher Anstieg der Nachfrage nach Vertriebsprofis ab. Während im gesamten Jahr 2005 39.100 Positionen in Tageszeitungen, Fachzeitschriften und in führenden Internet-Stellenmärkten veröffentlicht wurden, standen im 1. Halbjahr 2006 bereits 28.700 Positionen zur Disposition. Auch die Zahl der dahinter stehenden Firmen scheint die Vorjahreszahlen bei weitem zu übertreffen. Mit insgesamt 8.200 (1. Halbjahr 2006) gegenüber 9.480 (2005) deutet sich ein Übertreffen der Vorjahreszahlen an. So das erste Fazit einer im Auftrag der saleslounge GmbH, Berlin, durchgeführten Untersuchung, bei der über 55 regionale und überregionale Tageszeitungen, Fachzeitschriften und Internet-Stellenmärkten auf Vertriebspositionen ausgewertet wurden.

Wie bereits im letzten Jahr zeigt sich die regionale Aufteilung der Vertriebsstellen nahezu konstant. Nach wie vor werden knapp 50 % aller Vertriebsspezialisten im Süden Deutschlands, in den Postleitzahlengebieten 6 bis 8 gesucht. Während der Spitzenreiter mit 5.400 (18,8 %) Stellenangeboten das Rhein-Main-Gebiet ist, also im Postleitzahlengebiet 6, rangiert das Schlusslicht auch im 1. Halbjahr 2006 wieder in den Postleitzahlenbereichen 0 und 1. Nach wie vor wurden in Ostdeutschland nur etwas über 6 % aller Vertriebspositionen ausgeschrieben. Interessant: Auch wenn die Zahlen der offenen Stellen und die der stellen anbietenden Unternehmen schon im 1. Halbjahr diesen Jahres zu 70 % bzw. 86 % an die Zahlen des Vorjahres heranreichen: Die Ausgaben, die inserierende Unternehmen pro Position tätigen, liegen mit rund 1.500 EUR im 1. Halbjahr 2006 über den Ausgaben des gesamten letzten Jahres (1.400 EUR).

Schaut man auf die Verteilung der ausgeschrieben Stellen wird deutlich: Nahezu identische Prozentzahlen wie im Vorjahr zeigen, dass der Trend zu mehr Qualität weiter fortgesetzt wird. Wie in 2005 bezogen sich auch im 1. Halbjahr die ausgeschrieben Stellen am häufigsten auf die Mittleren Vertriebspositionen (64 %, davon 7 % im Innendienst). Dabei zeichnet sich ein Zuwachs von 3 % gegenüber dem Vorjahr ab. Auch in diesem Jahr richtete sich mehr als ein Drittel (35 % vs. 36 % in 2005) der Stellenausschreibungen an Führungspositionen. Bedenklich stimmt der Trend bei den Berufsanfängern: Im 1. Halbjahr 2006 lag die Zahl der ausgeschrieben Stellen bei nur 1 % - das sind 50 % weniger als im Vorjahr (2 %).

„Das Jahr 2006 unterscheidet sich bisher vor allem durch höhere Investitionen in die Suche nach qualifiziertem Salespersonal.“ Clemens Nau, Geschäftsführer der saleslounge GmbH, sieht in den Zahlen auf der einen Seite eine andauernde Bestätigung der positiven Wirtschaftsdaten, auf der anderen Seite aber auch eine Fortsetzung des Trends mehr Qualität bei der Stellenbesetzung. Sollte sich die Nachfrage nach qualifizierten Salesprofis weiter fortsetzen, zeichnet sich in 2006 fast schon ein Rekordjahr bei den Vertriebsstellen ab. Auch wenn der Personaletat im Bereich Stellenangebote bereits nach dem 1. Halbjahr 2006 schon ausgeschöpft scheint - ein Wachstumsstopp ist momentan nicht in Sicht.

Portrait

Die saleslounge GmbH betreibt ein Netzwerk für Fach- und Führungskräfte im Vertrieb. Unter www.saleslounge.de werden Informationen, Know-how und Menschen verbunden. Die saleslounge richtet sich an alle, die im Vertrieb aktiv

sind, ihn steuern oder hierfür Mitarbeiter suchen. Die saleslounge ist Partner der personal total AG, einem der führenden, bundesweit tätigen Vermittler von Arbeitsverhältnissen.

News-ID: 100881 • Views: 153 (Stand: 11.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/100881/Vertriebsstellen-boomen-weiter.html>